

Plakatflächen - SP-Valentin: "Verwunderung über grünen Vorstoß!" =

Wien (SPW-K) - "Da werden Interessen von Kleinunternehmern und Kulturinitiativen ganz offensichtlich vor den grünen Karren gespannt", zeigte sich heute Gemeinderat Erich Valentin verwundert über den grünen Vorstoß in Sachen Plakatflächen in Wien. "Dass ist vor allem deshalb unverständlich, weil sich seit Anfang des Jahres die Fachgruppe Werbung und Marktkommunikation der Wirtschaftskammer Wien mit dieser Frage beschäftigt hat."

Auf Valentins Initiative habe dabei auch eine Aussprache mit ehemaligen "Schwarzplakatierern" stattgefunden, wie sie ihr Gewerbe auf legale Füße stellen können. "Diese Gespräche mit Stellen der Stadt Wien und in Gremien der Kammer wurden auch vom Fraktionsführer der Grünen Wirtschaft und stellvertretender Obmann der Fachgruppe Werbung in der Wirtschaftskammer, Peter Drössler, positiv beurteilt", betonte Valentin. "Alle Fraktionen waren sich einig, dass Wettbewerbsgleichheit sichergestellt ist. Ebenso wurde seitens der Gewista ein Angebot für kleine Kulturinitiativen gestellt." Da die VertreterInnen der Grünen bei diesen Gesprächen immer anwesend gewesen seien und auch die Ergebnisse mitgetragen hätten, "drängt sich nunmehr der Verdacht auf, dass diese Frage offenbar für parteipolitische Interessen missbraucht wird!"

"Das ist doppelt schade, weil eigentlich ein Lösungsweg gefunden wurde und zum anderen gerade diese Gruppen auch einer besonderen Förderung bedürfen - nun werden sie leider vor einen politischen Karren gespannt", schloss Valentin.

Rückfragehinweis:

Mag. Michaela Zlamal
SPÖ-Klub Rathaus, Presse
Telefon 01/4000 81 930

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0199 2008-10-20/14:38

201438 Okt 08